

Film Commission Bayern

MÜNCHEN TICKER

Drehinformationen – Baustellen und Veranstaltungen 2026
vom 4.2.2026

Rückblick: Austausch im Rahmen des Hilton Round Tables

Zum Jahresende fand ein Austausch zwischen der Film Commission Bayern, dem MOR (Herr Christian Kotz) sowie Vertreterinnen und Vertretern der Branche statt. Im Mittelpunkt standen die Drehbedingungen in München im Jahr 2025 sowie ein Ausblick auf 2026.

Thematisch wurden insbesondere folgende Punkte angesprochen:

- Ablauf und Umfang von **Vorabanfragen** sowie die Frage, ab welchem Zeitpunkt vollständige Antragsunterlagen erforderlich sind
- Möglichkeiten und Grenzen einer **Trennung von Basis- und Technikflächen**, insbesondere innerhalb von Parklizenzengebieten
- Rahmenbedingungen für eine **längere Standzeit von Basisfahrzeugen** über mehrere Tage hinweg, ggf. auch über Wochenenden
- Weiterentwicklung der bestehenden **Antragsformulare**, u. a. im Hinblick auf
 - die Zusammenführung von Sondernutzungs- und Haltverbotsangaben
 - eine vereinfachte Handhabung der Freimeldung bei mehreren Motiven

Der Austausch wurde von allen Beteiligten als konstruktiv bewertet. Für zukünftige Termine wäre wünschenswert, dass sich noch mehr am Produktionsalltag beteiligte ALs / Motiv-ALs einbringen, um Themen möglichst breit und praxisnah besprechen zu können.

Die angesprochenen Punkte werden seitens des Servicebüros Film weiter geprüft und intern aufgearbeitet. Ein weiterer Austausch mit der Film Commission Bayern ist vorgesehen.

Baustellen und Verkehrssituation 2026

Im Jahr 2026 ist im Münchner Stadtgebiet mit umfangreichen Infrastrukturmaßnahmen zu rechnen, die sich teilweise erheblich auf Dreharbeiten auswirken können.

Die **Sanierung der Oströhre des Luise-Kiesselbach-Tunnels** ist für den Zeitraum **1. Juli bis 2. August 2026** vorgesehen. In diesem Zeitraum ist mit deutlichen Einschränkungen auf dem gesamten Mittleren Ring sowie mit erhöhtem Ausweichverkehr zu rechnen.

Zusätzlich führt die MVG **Sanierungsarbeiten an den U-Bahnhöfen Goetheplatz und Poccistraße** durch. Der Schienenersatzverkehr verläuft unter anderem über die Lindwurmstraße, Implerstraße und Tumblingerstraße. In diesen Bereichen sind keine zusätzlichen Straßensperrungen möglich.

Auch im Bereich der Münchner Brücken sind Einschränkungen vorgesehen:

- **Donnersbergerbrücke:** Sanierungsmaßnahmen im Jahr 2026
- **Max-Joseph-Brücke:** Arbeiten an Rampen und Geländern
- **Hackerbrücke:** vorbereitende Maßnahmen im Hinblick auf die Vollsperrung ab 2027

Weitere Maßnahmen an Isarbrücken sind für die Folgejahre angekündigt.

Besonders betroffene Stadtgebiete

Giesing / Au

In den Stadtteilen Ober- und Untergiesing sowie in der Au finden 2026 umfangreiche Gleis- und Fahrbahnerneuerungen statt.

Während der Sommerferien kommt es zur **Sperrung des Giesinger Bergs sowie der Humboldtstraße**. In diesem Zeitraum sind Dreharbeiten in diesem Bereich nicht möglich.

Schwabing / Maxvorstadt

Im Zuge der Umgestaltung der Karl-Theodor-Straße und der Augustenstraße wird die Verkehrsfläche neu aufgeteilt. Der Parkdruck in den angrenzenden Straßen nimmt dadurch weiter zu.

Altstadt

Die Sanierung des Stadtmuseums dauert bis voraussichtlich 2028 an. Betroffen sind insbesondere die Bereiche Hackenviertel, Oberanger und Prälat-Zistl-Straße. Straßensperrungen sind dort nicht möglich.

Nordbad / Schwabing

Im Bereich der Hohenzollernstraße finden zwischen März und Juni 2026 umfangreiche Tram- und Leitungsarbeiten statt. Begleitend kommt es zu weiteren Maßnahmen der Stadtwerke mit entsprechenden Einschränkungen.

<https://www.google.com/maps/d/edit?mid=1E2Mcy4R19RU3BgnMVppgtTlruGI031I&usp=sharing>

Großveranstaltungen 2026 (Auswahl)

- **Münchner Sicherheitskonferenz:** 13.–15. Februar 2026
- **Frühlingsfest auf der Theresienwiese:** 17. April – 10. Mai 2026
- **Wings for Life World Run:** 10. Mai 2026
- **Konzerte und Open-Air-Veranstaltungen am Königsplatz:** Mai – August 2026
- **CSD / Pride-Veranstaltungen:** 26.–28. Juni 2026
- **Tollwood Sommerfestival:** 19. Juni – 19. Juli 2026
- **Klassik am Odeonsplatz:** 11.–12. Juli 2026
- **Superbloom Festival:** Ende August / Anfang September 2026
- **Oktoberfest:** 19. September – 4. Oktober 2026
- **München Marathon:** 11. Oktober 2026

In diesen Zeiträumen ist mit erhöhtem Besucheraufkommen, zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen und eingeschränkter Genehmigungsfähigkeit zu rechnen.

Hinweise für Produktionen

Für einen reibungslosen Genehmigungsablauf ist eine frühzeitige und vollständige Antragstellung unerlässlich. Insbesondere bei Dreharbeiten im öffentlichen Raum bitten wir um Beachtung der folgenden Punkte:

Grundlage jeder Antragstellung

Bei der Planung und Antragstellung sind folgende Aspekte zwingend zu klären und nachvollziehbar darzustellen:

1. Fußverkehr

- Ist der Fußverkehr jederzeit gesichert?
- Wo wird er geführt?
- Werden die vorgeschriebenen Restgehwegbreiten eingehalten?

2. Radverkehr

- Ist der Radverkehr betroffen oder umzuleiten?
- Sind bestehende Radwege weiterhin nutzbar?

3. Öffentlicher Personennahverkehr (MVV)

- Auswirkungen auf Bus- und Tramlinien
- Sicherstellung des Linienbetriebs
- Abstimmung bei möglichen Einschränkungen erforderlich

4. Technikfahrzeuge

- Wo wird der Technikfuhrpark abgestellt?
- Bewohnerparkzonen sind ausgeschlossen
- Erforderliches Vorparken ist zu begründen

5. Basisfahrzeuge

- Keine Nutzung von Bewohnerparkzonen
- Erforderliche Standzeiten sind darzustellen
- Vorparken nur mit nachvollziehbarer Begründung

Unvollständige oder widersprüchliche Angaben führen zu Rückfragen und Verzögerungen im Genehmigungsverfahren. Größere Eingriffe in den Straßenverkehr sind frühzeitig mit dem **MOR-FilmService** abzustimmen.

Für Rückfragen oder zur weiteren Abstimmung stehen euch das **MOR-FilmService** sowie die **Film Commission Bayern** gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Eure Film Commission Bayern

Kontakt:

David Klein / Oliver Pusch

Film Commission Bayern | Production Support & Coordination

www.film-commission-bayern.de

www.fff-bayern.de

Tel.: +49 89 544602-46 oder 26

filmcommission@fff-bayern.de